



Bundesministerium für Verkehr, Bau und Stadtentwicklung • 11030 Berlin

Herrn
Univ.-Prof. Dr. Egon Jüttner MdB
Deutscher Bundestag
Platz der Republik 1
11011 Berlin

Enak Ferlemann, MdB
Parlamentarischer Staatssekretär
beim Bundesminister für Verkehr,
Bau und Stadtentwicklung

HAUSANSCHRIFT
Invalidenstraße 44
10115 Berlin

POSTANSCHRIFT
11030 Berlin

TEL +49 (0)30 18-300-2250
FAX +49 (0)30 18-300-2269

psts-f@bmvbs.bund.de
www.bmvbs.de

Datum: Berlin, 07.05.2010
Seite 1 von 2

Sehr geehrter Herr Kollege,

Ihre Frage Nr. 333/April:

Wieviel Geld ist aufgrund des Gemeindeverkehrsfinanzierungsgesetzes (GVFG) in den Jahren 2000 bis 2009 pro Jahr nach Mannheim geflossen, und in welche Projekte gingen die jeweiligen Bundesmittel?

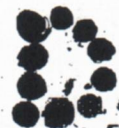
beantworte ich wie folgt:

Im Rahmen des GVFG-Bundesprogramms sind an das Land Baden-Württemberg Bundesfinanzhilfen für Projekte in Mannheim wie folgt geflossen:

Jahr/ Projekt	2000	2001	2002	2003	2004	2005	2006	2007	2008	2009
	- Mio. Euro -									
Nahschnellverkehr Rhein-Neckar Mannheim - Wiesloch-Walldorf	0,61	0,46	2,10	17,79	9,57	0,36	0,75	-0,02	2,24	0,08
Stadtbahn Mann- heim, Ring - Mannheim- Ost							24,49	3,23		

Darüber hinaus hat Baden-Württemberg bis einschließlich 2006 Mittel für das GVFG-Länderprogramm erhalten. Ab 2007 hat das Land





Seite 2 von 2

Kompensationsmittel nach dem Föderalismusreform-Begleitgesetz erhalten. Die Verwendung dieser Mittel liegen in der alleinigen Verantwortung des Landes. In welcher Höhe daraus Mittel nach Mannheim geflossen sind, ist dem Bund nicht bekannt.

Ihre Frage Nr. 334/April:

In welchem Umfang haben sich der Personen- und der Güterverkehr auf der Bahnstrecke zwischen Mannheim und Frankfurt/Main in der Zeit von 1990 bis jetzt entwickelt und wie hat sich die Durchschnittsgeschwindigkeit der Personenzüge im gleichen Zeitraum entwickelt?

beantworte ich wie folgt:

Zahlen über die tatsächliche Entwicklung des Personen- und Güterverkehrs auf dieser Strecke sowie zu den durchschnittlichen Geschwindigkeiten liegen im Bundesministerium für Verkehr, Bau und Stadtentwicklung nicht vor.

Ich hoffe, Ihnen mit diesen Angaben gedient zu haben, und verbleibe mit freundlichen Grüßen

Enak Ferlemann